Dachaufsicht Flachdach

Oberlichtband

1.1 Halle

A=1223,57m²

OKFF -2,08
OKRF -2,205

Raumabschluss zur Sicherstellung des Rettungsweges bis zu einer Höhe von mindestens 2,50m über OK-Rampenboden bzw. Treppe

Raumabschluss zur Sicherstellung des Rettungsweges bis zu einer Höhe von mindestens 2,50m über OK-Treppe

1. Rettungsweg vom Kellergeschoss Feld 1

1. Rettungsweg vom Kellergeschoss Feld 3

Rettungsweg vom Kellergeschoss

OK Gelände -0,15

+0,28 / -0,40 / +0,56 / -0,64 / +0,92 / -1,00 / -1,20 / -1,36

26 Sitzplätze | 27 Sitzplätze | 26 Sitzplätze
24 Sitzplätze | 22 Sitzplätze | 24 Sitzplätze

5.3 Tribüne
A=201,25m²

OKFF +1,28
OKRF +1,205

Brüstung +2,28m

5.2 Turnschuhgang
A=48,81m²

OKFF ±0.00
OKRF -0.125

Essen + Trinken

Brüstung

5.11 Aufzug
A=5,09m²

4.2 Putzr.
A=6,48m²

8.1 Umkleide
A=31,98m²

8.2 Umkleide
A=31,98m²

8.3 Umkleide
A=31,98m²

8.4 Umkleide
A=31,98m²

8.5 Umkleide
A=31,98m²

8.6 Umkleide
A=31,98m²

7.1 Duschen
A=7,70m²

7.2 Duschen
A=7,70m²

7.3 Duschen
A=7,70m²

7.4 Duschen
A=7,70m²

7.5 Duschen
A=7,15m²

7.6 Duschen
A=7,15m²

10.1 WC
A=2,04m²

10.2 WC
A=2,04m²

10.3 WC
A=2,04m²

10.4 WC
A=2,04m²

10.5 WC
A=4,07m²

10.6 WC
A=4,07m²

9.1 Waschen
A=3,42m²

9.2 Waschen
A=3,42m²

9.3 Waschen
A=3,42m²

9.4 Waschen
A=3,42m²

9.5 Waschen
A=1,71m²

9.6 Waschen
A=1,71m²

18.1 Technik
A=36,58m²

OKFF +1,28
OKRF +1,205

T30-RS

12.1 Foyer
A=79,78m²

OKFF ±0.00
OKRF -0.125

4.1 Putzr.
A=3,19m²

17.2 Lager
A=3,19m²

5.4 Flur
A=6,73m²

17.1 Catering
A=18,88m²

13.2 Behi-WC
A=4,32m²

13.3 WC-D
A=1,68m²

13.1 WC-H
A=15,90m²

3.1 Info
A=18,88m²

12.2 Windfang
A=17,94m²

5.1 Stiefelgang
A=35,15m²

OKFF ±0.00
OKRF -0.125

Turnhalle Bestand

RS

16.92
Vordach

Zugang Zuschauer

Zugang Schüler

5.5 Flur
Heizung
LRV 3,30cm

Legende für Türen
V,D,S = vollwandige, dicht u. selbstschließende Tür
S = selbstschließende Tür
D = dichtschließende Tür
RS = rauchdichte und selbstschließende Tür
T90-RS = feuerbeständige, rauchdichte und selbstschließende Tür
T30-RS = feuerhemmende, rauchdichte und selbstschließende Tür
T90 = feuerbeständige und selbstschließende Tür
T30 = feuerhemmende und selbstschließende Tür

Legende für Brandschutzpläne

	dunkelgrau	bestehende Gebäude
	schwarz	Schraffur für die **Zusatzanforderung "Raumabschluss"**
	violett	**BW** = Brandwand*
	violett	**BWEW** = Brandwandersatzwand bzw. Wand in Bauart einer Brandwand*
	rot	**fb** = feuerbeständig*
	orange	**hf** = hochfeuerhemmend*
	gelb	**fh** = feuerhemmend*
	grau	**nb** = nichtbrennbar*
	braun	**se** = schwerentflammbar*
	leichtes blau	**Tür** mit bestimmten, jedoch nicht klassifizierten Anforderungen **D** = Dichte, **V** = Vollwandig, **S** = Selbstschließend, **N** = Nichtabschließbar
	hellblau	**RS** = Rauchschutz nach DIN 18095, **G** = Brandschutzverglasung (z.B. G30, G90)*
	blau	**T30 / T90** = Feuerschutztür* bzw. **F30 / F90** = Brandschutzverglasung*
	blau	**Abschottung/Sicherung** mit klassifizierten Anforderungen (K-,L-,S-,I-,R30,60,90)*
	dunkelgrün	Notwendige Treppe, notwendiger Treppenraum und zugehöriger Ausgang ins Freie
	hellgrün	Notwendiger Flur, notwendiger (sicherer) Ausgang ins Freie
	rot	**1. RW** = Erster Rettungsweg
	orange	**RW** = Zweiter oder weiterer Rettungsweg
	grün	Rettungswegverlauf außen 1. Rettungsweg
	grün	Rettungswegverlauf außen 2. Rettungsweg
	grün	**ATL** = Zweiter Rettungsweg durch "**A**nleiterbare Stelle" mit "**T**ragbarer **L**eiter" der Feuerwehr + geeignetes Fenster
	grün	**ADL** = Zweiter Rettungsweg durch "**A**nleiterbare Stelle" mit "**D**reh-**L**eiter" der Feuerwehr + geeignetes Fenster

* Klassifizierung nach DIN 4102 bzw. DIN 13501-1/-2/-3

Hinweise zum Raumabschluss im Erdgeschoss:

Bei allen Wänden die mit Raumabschlussschraffur markiert sind, mit Ausnahme der Wände die zum Schutz von außenliegenden Rettungswegen dienen, ist der Raumabschluss nur bis zur Unterkante der abgehängten Decke, jedoch mindestens 2,50 m über Fertigfußboden, sicher zu stellen.
Darüber ist keine Abschottung von Leitungs- und Lüftungsanlagen erforderlich.

Hinweis zu den tragend angelegten Wänden:

Nachdem noch keine Tragwerksplanung vorliegt, wurde in diesem Plan für das Tragwerk eine Annahme getroffen.

Bei der endgültigen Ausführung des Gebäudes sind die Anforderungen an die tragenden und austeifenden Bauteile ggf. noch anhand der Tragwerksplanung anzupassen.

Dieser Plan ist nur in Verbindung mit dem schriftlichen Brandschutznachweis gültig. Alle hier nicht aufgeführten Vorgaben sind dem Brandschutznachweis zu entnehmen.

Anlage zum Brandschutznachweis vom 22.10.2013

Bauvorhaben
Neubau 3-fach Turnhalle Bad Wörishofen

Bauteil
Erdgeschoss

Projekt-Nr. 71316

Plan-Nr. B1a